

---

## Vision Integration

---

Egal ob »abled« oder »disabled« → **vor Allem gemeinsam!**

Ohne Angst vor den ersten Schritten kannst Du in Schnupperkursen und Einsteigerregatten die ersten Erfahrungen mit der Bootsklasse 2.4mR machen.

Alle Veranstaltungen von „Vision Integration“ stehen allen segelinteressierten Personen offen, unabhängig ob körperliche, geistige oder keine Einschränkungen vorhanden sind.

### Wir wollen

- Menschen mit Behinderung die Möglichkeit geben diesen Sport zu erleben.
- Vertrauen und Freude schaffen, für behinderte wie nicht behinderte Menschen gleichermaßen.
- die Integration von behinderten Menschen und die Gleichstellung im Segelsport vorantreiben.
- leicht zugängliche, sowie erlebnis- und spaßorientierte Bewerbe und Veranstaltungen schaffen.
- die Freude am Wettkampfs segeln vermitteln und barrierefreies Miteinander ermöglichen.

### Unsere Bewerbe

- Integrations-Klasse 2.4mR (paralympisch)
- für Para- und nicht Parasegler
- gemeinsame Wertung
- barrierefreies Miteinander
- entspannter Zugang zum Segelsport
- mehrere Regatten mit Jahreswertung
- österr. Staatsmeisterschaft

### Anmeldung und Termine:

Alfred Sulek +43 (0) 66087100204  
alfred.sulek@segelverband.at

[www.segelverband.at/vision-integration](http://www.segelverband.at/vision-integration)



# Integrativ segeln – Freude erleben



Gemeinsam segeln – Vision Integration



### Partner und Sponsoren

Burgenländischer  
Yachtclub



—  
**Ich, Christina, bin 37 Jahre, Apothekerin in Wien und habe den »A-Schein« (FS FB Binnen des ÖSV) 2015 am Neusiedlersee gemacht.**

**Ich segle vor allem einen 20-er Jollenkreuzer des AASC zum Relaxen am Neusiedlersee, dessen Nutzung im Mitgliedsbeitrag inkludiert ist.**  
—

#### Vision Integration

*Die erste integrative Behinderten Regatta aus der Sicht einer Newcomerin*

Eines war klar am Samstag, den 26. September als mein Wecker in Wien läutete: Es wird kein „In den Sonnenuntergang-Segeln“ werden, kein „Bikini-Sommerurlaubsfeeling“ am Neusiedlersee bei leichter Brise, nein. Heute geht Wind und der stark und hoffentlich hört der Regen auf. Eigentlich perfekt, denn schließlich haben wir uns für eine Regatta angemeldet und für einige von uns sollte es die erste werden, auch für mich. Und zwar die 1. integrative Behinderten Regatta Österreichs, die der AASC am Neusiedlersee in Jois veranstaltete. Eine kleine, feine Regatta, die von Jois aus auf angemieteten Sportkreuzern stattfand. Mit der Auflage, dass pro Boot je one sailability und one non sailability segeln. Als stolze Neo-A-Schein Besitzerin wäre mir die Kategorie „ein bisschen sailability“ sehr gelegen gekommen, aber da war nichts zu machen.

Der Regen hatte aufgehört und die Windgötter waren uns gnädig. So konnten 6 Boote bei Wind um 15 bis 28 Knoten um 13:00 mit gerefften Segeln starten. Ich hatte das große Glück mit einer echten Seglerin an Bord zu sein, Marina Perterer. Sie war in der Endauswahl für das erste österreichische paralympische Segelteam in der Sonar-Klasse für die Paralympics China 2008. Gut so, alles klar also. Marina schaffte es tatsächlich, uns Newbies in 6 Wettfahrten soweit zu bringen, dass wir vom Frühstart in den ersten beiden Wettfahrten zum schnellsten Boot in den letzten drei Wettfahrten aufstiegen. Von „Zero to Hero“ für mich. Nach dreieinhalb Stunden, 6 Wettfahrten und einigen Blasen auf den Händen wurde ausgereift. Ich fühlte mich hervorragend und freute mich wie alle schon auf ein wohlverdientes Grillwürstel und die Siegerehrung. Es war eine aufregende und vor allem sehr lustige Regatta. Ehrgeiz war sicherlich im Spiel, aber hauptsächlich zählte der olympische Gedanke. Dabei sein ist alles und dabei waren wir alle mit Freude.

*Das sollte unbedingt wiederholt werden.*



—  
**Vision Integration veranstaltet regelmäßig Regatten in vielen Bundesländern und eine Staatsmeisterschaft in der Bootsklasse 2.4mR.**  
—

#### Anmeldung und Termine:

Alfred Sulek +43 (0) 66087100204  
alfred.sulek@segelverband.at

[www.segelverband.at/vision-integration](http://www.segelverband.at/vision-integration)

## Vision Integration



#### Die Geschichte:

Die Initiative »Vision Integration« entspringt dem Team der österreichischen paralympischen Segelmannschaft, die bereits einige großartige Erfolge erzielen konnte. So zum Beispiel die Olympiateilnahmen 2008 in Peking und 2012 in London, sowie die erfolgreichen Weltmeisterschaftsteilnahmen in Melbourne 2015 und die Teilnahme bei den paralympischen Spielen 2016 in Rio.

Die Faszination für das Segeln auch im Breitensport, ungeachtet ob für behinderte oder nicht behinderte Menschen, zu verbreiten und Möglichkeiten zu schaffen, diesen Sport mit Freude und unkompliziert gemeinsam ausüben zu können ist das Anliegen aller involvierten SeglerInnen.

**Bootsklasse 2.4mR:** *Two-point-four* ist weltweit ein Begriff, da es sich um die paralympischen Bootsklasse für die Einzelwettbewerbe im Segelsport handelt. Das Boot ist perfekt geeignet für die Adaptierung an verschiedene Behinderungsarten und es ist unsinkbar. In dieser Klasse ist es allgemein üblich, dass sowohl behinderte als auch nicht behinderte Segler ohne einer zusätzlichen Vergütung (Yardstick) gegeneinander segeln.

#### Technische Daten:

LÄNGE: 4,18 m      BREITE: 81,3 cm      TIEFGANG: 0,99 m  
SEGELFL.: 7,53 qm      BALLAST: 181 kg      GESAMTGEWICHT: 254 kg

